



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Die Lage auf dem Arbeitsmarkt

Juni 2019

9. Juli 2019

Herausgeber:

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Arbeit

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 462 56 56

Fax ++41 58 462 56 00

www.seco.admin.ch

E-Mail: info@seco.admin.ch

Periodizität:

„Die Lage auf dem Arbeitsmarkt“

erscheint monatlich in deutscher, französischer
und italienischer Sprache

Abonnemente:

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Arbeit

Statistik und Arbeitsmarktanalysen

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 480 62 73 / ++41 58 480 62 70

Abonnementspreise:

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 60.--

Jahresabonnement Ausland: Fr. 84.--

Internet:

www.seco.admin.ch

www.arbeit.swiss

www.amstat.ch (Statistik und Arbeitsmarktanalysen)



INHALTSVERZEICHNIS

KURZÜBERSICHT

Kennzahlenübersicht	5
---------------------	---

TABELLEN UND GRAFIKEN

T1a: Registrierte Arbeitslose	6
T1b: Arbeitslosenquote	7
G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen	7
T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen	8
T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen	9
T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen	10
G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden	12
G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose	13
G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen	13
G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen	15
T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen	16
T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen	17
T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
T7: Langzeitarbeitslose	19
T8: Jugendarbeitslosigkeit (15-24 Jahre)	20
T9: Gemeldete offene Stellen	21
T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose	22
T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote	22
T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende	23
T13: Abgerechnete Kurzarbeit	24
G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden	24
T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25
G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25

ERLÄUTERUNGEN	26
----------------------	-----------

Registrierte Arbeitslosigkeit im Juni 2019

Gemäss den Erhebungen des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) waren Ende Juni 2019 97'222 Arbeitslose bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) eingeschrieben, 4'148 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote sank damit von 2,2% im Mai 2019 auf 2,1% im Berichtsmonat. Gegenüber dem Vorjahresmonat verringerte sich die Arbeitslosigkeit um 9'357 Personen (-8,8%).

Die vom Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) publizierten Arbeitslosenquoten sind aktualisiert worden. Neu werden die Arbeitslosenzahlen nicht mehr im Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen der Jahre 2012 bis 2014 berechnet, sondern zu jenen der Jahre 2015 bis 2017 (wiederum als 3-Jahres-Datenpooling). Die Erwerbspersonenzahlen werden dabei vom Bundesamt für Statistik (BFS) aus den Strukturhebungsdaten zum Erwerbsleben der Bevölkerung erhoben und bereitgestellt. Die aktualisierte Basis zur Berechnung der Arbeitslosenquoten gilt rückwirkend ab dem 1. Januar 2017. Alle Arbeitslosenquoten sind entsprechend zurückgerechnet und angepasst worden. Betroffen sind nur die Arbeitslosenquoten, an den Arbeitslosenzahlen selber ändert sich nichts.

Die Zahl der Erwerbspersonen (inkl. Diplomaten und internationale Funktionäre mit Wohnsitz in der Schweiz) erhöhte sich von 4'493'249 gemäss Pooling 2012-2014 auf 4'636'100 gemäss Pooling 2015-2017. Die auf der aktualisierten Basis berechneten Arbeitslosenquoten berücksichtigen die Zunahme der Erwerbspersonen zwischen 2015 und 2017 und vermitteln damit ein genaueres Bild der Lage auf dem Arbeitsmarkt. Auf der neuen Basis beläuft sich die Arbeitslosenquote im Berichtsmonat Juni auf 2,1% anstelle von 2,2%.

Die revidierten Arbeitslosenquoten sind in der Kennzahlenübersicht sowie den Tabellen 1b, 2b, 3, 4, 5, 8 und 11 dieser Pressedokumentation ersichtlich.

Eine Anpassung findet auch bei der Abgrenzung der Altersklassen statt: Die bisher nach oben offene Kategorie der '50-Jährigen und mehr' wird neu in die Altersklasse '50 bis 64 Jahre' und die (residuale) Grösse '65 und mehr' unterteilt. Entsprechend werden auch die '60-Jährigen und mehr' neu als Altersklasse '60 bis 64 Jahre' abgegrenzt. Durch die vorgenommene Änderung präsentieren sich die Arbeitslosenquoten in diesen Alterskategorien realitätsnäher. Sie erhöhen sich auf gesamtschweizerischer Ebene im Juni einmalig um +0,2 Prozentpunkte bei den 50- bis 64-Jährigen und um +0,8 Prozentpunkte bei den 60- bis 64-Jährigen.

Die angepasste Klassifizierung nach Altersklassen ersetzt die bisherige in der Zeitreihe vollständig.

Jugendarbeitslosigkeit im Juni 2019

Die Jugendarbeitslosigkeit (15- bis 24-Jährige) verringerte sich um 287 Personen (-2,9%) auf 9'762. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einem Rückgang um 975 Personen (-9,1%).

Arbeitslose 50-64 Jahre im Juni 2019

Die Anzahl der Arbeitslosen 50-64 Jahre verringerte sich um 978 Personen (-3,4%) auf 28'101. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einer Abnahme um 2'912 Personen (-9,4%).

Stellensuchende im Juni 2019

Insgesamt wurden 170'800 Stellensuchende registriert, 5'328 weniger als im Vormonat. Gegenüber der Vorjahresperiode sank diese Zahl damit um 8'977 Personen (-5,0%).

Gemeldete offene Stellen im Juni 2019

Auf den 1. Juli 2018 wurde die Stellenmeldepflicht für Berufsarten mit einer Arbeitslosenquote von mindestens 8% schweizweit eingeführt. Die Zahl der bei den RAV gemeldeten offenen Stellen verringerte sich im Juni um 204 auf 37'186 Stellen. Von den 37'186 Stellen unterlagen 22'424 Stellen der Meldepflicht.

Abgerechnete Kurzarbeit im April 2019

Im April 2019 waren 875 Personen von Kurzarbeit betroffen, 169 Personen mehr (+23,9%) als im Vormonat. Die Anzahl der betroffenen Betriebe erhöhte sich um 4 Einheiten (+6,1%) auf 70. Die ausgefallenen Arbeitsstunden nahmen um 2'273 (-4,9%) auf 43'884 Stunden ab. In der entsprechenden Vorjahresperiode (April 2018) waren 76'484 Ausfallstunden registriert worden, welche sich auf 1'552 Personen in 123 Betrieben verteilt hatten.

Aussteuerungen im April 2019

Gemäss vorläufigen Angaben der Arbeitslosenversicherungskassen belief sich die Zahl der Personen, welche ihr Recht auf Arbeitslosenentschädigung im Verlauf des Monats April 2019 ausgeschöpft hatten, auf 3'140 Personen.

Kennzahlenübersicht

ARBEITSLOSIGKEIT	Juni 2019	Mai 2019	Juni 2018	Veränderung zum			
				Vormonat		Vorjahr	
				absolut	in %	absolut	in %
- Arbeitslosenzahl	97'222	101'370	106'579	-4'148	-4.1	-9'357	-8.8
- Arbeitslosenquote							
- - neu (gem. Pooling 2015-17)	2.1%	2.2%	2.3%	...	-0.1	...	-0.2*)
- - alt (gem. Pooling 2012-14)	2.2%	2.3%	2.4%	...	-0.1*)	...	-0.2*)
- Jugendarbeitslosenzahl **)	9'762	10'049	10'737	-287	-2.9	-975	-9.1
- Jugendarbeitslosenquote							
- - neu (gem. Pooling 2015-17)	1.9%	1.9%	2.0%	...	-*)	...	-0.1*)
- - alt (gem. Pooling 2012-14)	1.8%	1.8%	1.9%	...	-*)	...	-0.1*)
- Arbeitslosenzahl 50-64 Jahre	28'101	29'079	31'013	-978	-3.4	-2'912	-9.4
- Arbeitslosenquote 50-64 Jahre							
- - neu (gem. Pooling 2015-17)	2.1%	2.2%	2.3%	...	-0.1*)	...	-0.2*)
- - alt (gem. Pooling 2012-14)	2.3%	2.4%	2.5%	...	-0.1*)	...	-0.2*)
- Stellensuchende	170'800	176'128	179'777	-5'328	-3.0	-8'977	-5.0
- Langzeitarbeitslose	13'909	14'346	17'456	-437	-3.0	-3'547	-20.3
GEMELDETE OFFENE STELLEN	37'186	37'390	16'854	-204	-0.5	20'332	120.6

) in Prozentpunkten

**) 15- bis 24-Jährige

Neben der SECO-Statistik zur registrierten Arbeitslosigkeit besteht in der Schweiz seit 1991 eine zweite Statistik mit Resultaten zur Erwerbslosigkeit, die Schweizerische Arbeitskräfteerhebung SAKE des Bundesamtes für Statistik BFS. Diese basiert auf den Richtlinien des internationalen Arbeitsamtes (IAA/ILO/BIT) und der EUROSTAT und wird für internationale Vergleiche beigezogen. Die beiden Statistiken unterscheiden sich in der Erhebungsmethode. Im Unterschied zum SECO (monatliche Vollerhebung der registrierten Arbeitslosen bei den RAV) stützt sich das BFS auf vierteljährlich durchgeführte Stichprobenerhebungen mit Telefoninterviews und Hochrechnungen. Die unterschiedlichen Erhebungsmethoden führen zu unterschiedlichen Ergebnissen, jedoch ergänzen sich die Erkenntnisse aus beiden Statistiken.

T1a: Registrierte Arbeitslose

Jahresdurchschn.		Mai 2019		Juni 2019							
2017	2018			Bestände	Veränderung zum		Zu- und Abgänge				
		Vormonat			Vorjahresmonat						
		Anzahl		Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge	
143142	118103	101370	Total	97222	100.0	-4148	-4.1	-9357	-8.8	25058	29206
...	...	<i>107678</i>	Saisonbereinigt¹⁾	107621	...	-57	-0.1	...	...	...	...
			Nach Regionen:								
89505	71993	62042	Deutsche Schweiz	59329	61.0	-2713	-4.4	-5947	-9.1	15407	18116
53637	46110	39328	Westschweiz und Tessin	37893	39.0	-1435	-3.6	-3410	-8.3	9651	11090
			Nach Geschlecht:								
63077	52714	45139	Frauen	43543	44.8	-1596	-3.5	-5788	-11.7	10945	12541
80065	65389	56231	Männer	53679	55.2	-2552	-4.5	-3569	-6.2	14113	16665
			Nach Nationalität:								
76734	63339	53850	Schweizer	52619	54.1	-1231	-2.3	-6277	-10.7	13193	14451
66409	54764	47520	Ausländer	44603	45.9	-2917	-6.1	-3080	-6.5	11865	14755
			Nach Alter:²⁾								
17001	13227	10049	15-24 Jahre	9762	10.0	-287	-2.9	-975	-9.1	3873	4005
88318	71825	62146	25-49 Jahre	59277	61.0	-2869	-4.6	-5461	-8.4	15374	18243
37721	32957	29079	50-64 Jahre	28101	28.9	-978	-3.4	-2912	-9.4	5808	6854
			Nach Arbeitszeit:								
123840	97909	83735	Vollzeit	80140	82.4	-3595	-4.3	-6324	-7.3	21354	24942
19302	20194	17635	Teilzeit	17082	17.6	-553	-3.1	-3033	-15.1	3704	4264
			Nach bisheriger Dauer:								
85826	72872	63050	1-6 Monate	58608	60.3	-4442	-7.0	-2973	-4.8	...	...
33978	27288	23974	7-12 Monate	24705	25.4	731	3.0	-2837	-10.3	...	...
23339	17943	14346	> 1 Jahr	13909	14.3	-437	-3.0	-3547	-20.3	...	...
			Nach Erwerbssituation:								
138840	112650	95334	Vorher erwerbstätig	91071	93.7	-4263	-4.5	-10396	-10.2	...	...
2675	2954	2723	Erstmals auf Stellensuche	2859	2.9	136	5.0	289	11.2	...	...
1628	2499	3313	Wiedereintritt ins Erwerbsl.	3292	3.4	-21	-0.6	750	29.5	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

2) 65 und mehr: 82 Arbeitslose im Juni 2019.

Von den 97222 Arbeitslosen nahmen 7684 Personen an einer Umschulungs- oder Weiterbildungsmaßnahme teil.

T1b: Arbeitslosenquote

Jahresdurchschnitt		Mai 2019			Total	Juni 2019		
2017	2018	Quotenvergleich				Quote	Veränderung in Prozentpunkten zum	
Quote auf Basis Pooling 2015-17		P 2012-14	P 2015-17	Veränd. in PP ¹⁾		P 2015-17 VK ²⁾	Vormonat	Vorjahresmonat
3.1	2.5	2.3	2.2	-0.1	2.1	A	-0.1	-0.2
...	...	2.4	2.3	-0.1	2.3	A	-	...
2.7	2.2	1.9	1.9	-	1.8	A	-0.1	-0.2
4.1	3.5	3.1	3.0	-0.1	2.9	A	-0.1	-0.2
2.9	2.5	2.2	2.1	-0.1	2.0	A	-0.1	-0.3
3.2	2.6	2.3	2.3	-	2.2	A	-0.1	-0.1
2.3	1.9	1.6	1.6	-	1.6	A	-	-0.1
5.3	4.4	4.1	3.8	-0.3	3.6	A	-0.2	-0.2
3.2	2.5	1.8	1.9	0.1	1.9	A	-	-0.1
3.3	2.7	2.4	2.3	-0.1	2.2	A	-0.1	-0.2
2.8	2.4	2.4	2.2	-0.2	2.1	A	-0.1	-0.2

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

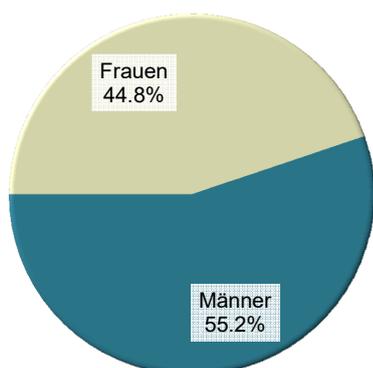
¹⁾ PP = Prozentpunkte.

²⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

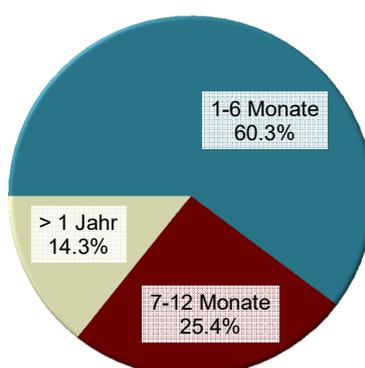
³⁾ Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen Juni 2019

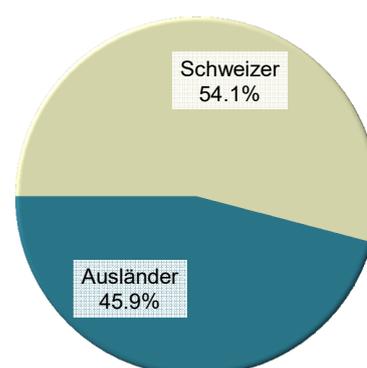
Geschlecht



Dauer



Nationalität



T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Mai 2019		Juni 2019							
2017	2018			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
				Vormonat		Vorjahresmonat					
Anzahl	Anteil (in %)	absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge			
143142	118103	101370	Total	97222	100.0	-4148	-4.1	-9357	-8.8	25058	29206
29111	21793	17375	Zürich	16882	17.4	-493	-2.8	-2937	-14.8	4025	4510
14566	10764	9573	Bern	9212	9.5	-361	-3.8	-186	-2.0	2261	2614
4229	3983	3653	Luzern	3513	3.6	-140	-3.8	-226	-6.0	917	1056
195	152	193	Uri	172	0.2	-21	-10.9	71	70.3	53	75
1566	1215	955	Schwyz	906	0.9	-49	-5.1	-185	-17.0	277	328
188	150	143	Obwalden	146	0.2	3	2.1	24	19.7	50	49
271	242	190	Nidwalden	184	0.2	-6	-3.2	-7	-3.7	69	75
477	379	321	Glarus	292	0.3	-29	-9.0	-97	-24.9	90	118
1644	1486	1313	Zug	1289	1.3	-24	-1.8	-92	-6.7	331	355
4549	4455	3857	Freiburg	3736	3.8	-121	-3.1	-241	-6.1	1033	1158
4123	3349	2610	Solothurn	2531	2.6	-79	-3.0	-557	-18.0	781	860
3726	3362	3013	Basel-Stadt	2902	3.0	-111	-3.7	-313	-9.7	651	765
4305	3362	2724	Basel-Landschaft	2647	2.7	-77	-2.8	-465	-14.9	692	768
1402	1367	1166	Schaffhausen	1152	1.2	-14	-1.2	-120	-9.4	255	270
542	461	461	Appenzell A.Rh.	449	0.5	-12	-2.6	29	6.9	114	127
85	88	96	Appenzell I.Rh.	85	0.1	-11	-11.5	-1	-1.2	14	26
6554	5532	4971	St. Gallen	4682	4.8	-289	-5.8	-510	-9.8	1298	1585
1675	1476	1432	Graubünden	865	0.9	-567	-39.6	-264	-23.4	398	963
11462	9735	9122	Aargau	8802	9.1	-320	-3.5	38	0.4	2367	2688
3385	3097	2731	Thurgau	2618	2.7	-113	-4.1	-149	-5.4	764	884
5667	4953	4297	Tessin	4130	4.2	-167	-3.9	-48	-1.1	972	1139
17942	15081	12982	Waadt	12800	13.2	-182	-1.4	-563	-4.2	3572	3761
6230	5388	4277	Wallis	3805	3.9	-472	-11.0	-538	-12.4	1300	1775
5173	4233	3058	Neuenburg	2897	3.0	-161	-5.3	-1169	-28.8	639	799
12383	10633	9735	Genf	9403	9.7	-332	-3.4	-714	-7.1	1860	2187
1693	1366	1122	Jura	1122	1.2	-	-	-137	-10.9	275	271

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Mai 2019				Juni 2019			
2017	2018	Quotenvergleich				Quote		Veränderung in Prozentpunkten zum	
Quote auf Basis Pooling 2015-17		P 2012-14	P 2015-17	Veränd. in PP ¹⁾		P 2015-17 VK ²⁾		Vormonat	Vorjahresmonat
3.1	2.5	2.3	2.2	-0.1	Total	2.1 A	-0.1	-0.2	
3.4	2.5	2.1	2.0	-0.1	Zürich	2.0 A	-	-0.3	
2.5	1.9	1.7	1.7	-	Bern	1.6 A	-0.1	-	
1.8	1.7	1.6	1.6	-	Luzern	1.5 A	-0.1	-0.1	
1.0	0.8	1.0	1.0	-	Uri	0.9 C	-0.1	0.4	
1.7	1.3	1.1	1.1	-	Schwyz	1.0 A	-0.1	-0.2	
0.9	0.7	0.7	0.7	-	Obwalden	0.7 B	-	0.1	
1.1	1.0	0.8	0.8	-	Nidwalden	0.7 B	-0.1	-0.1	
2.1	1.7	1.4	1.4	-	Glarus	1.3 B	-0.1	-0.4	
2.3	2.1	1.9	1.9	-	Zug	1.8 B	-0.1	-0.2	
2.6	2.6	2.3	2.2	-0.1	Freiburg	2.2 A	-	-0.1	
2.7	2.2	1.8	1.7	-0.1	Solothurn	1.7 A	-	-0.4	
3.6	3.3	3.0	2.9	-0.1	Basel-Stadt	2.8 A	-0.1	-0.3	
2.9	2.2	1.8	1.8	-	Basel-Landschaft	1.8 A	-	-0.3	
3.2	3.2	2.7	2.7	-	Schaffhausen	2.7 B	-	-0.2	
1.8	1.5	1.5	1.5	-	Appenzell A.Rh.	1.5 B	-	0.1	
1.0	1.0	1.1	1.1	-	Appenzell I.Rh.	1.0 C	-0.1	-	
2.3	2.0	1.8	1.8	-	St. Gallen	1.7 A	-0.1	-0.2	
1.5	1.3	1.3	1.3	-	Graubünden	0.8 A	-0.5	-0.2	
3.0	2.6	2.5	2.4	-0.1	Aargau	2.3 A	-0.1	-	
2.2	2.0	1.8	1.8	-	Thurgau	1.7 A	-0.1	-0.1	
3.3	2.9	2.6	2.5	-0.1	Tessin	2.4 A	-0.1	-	
4.3	3.6	3.3	3.1	-0.2	Waadt	3.1 A	-	-0.1	
3.5	3.0	2.5	2.4	-0.1	Wallis	2.1 A	-0.3	-0.3	
5.6	4.5	3.3	3.3	-	Neuenburg	3.1 A	-0.2	-1.3	
5.0	4.3	4.2	3.9	-0.3	Genf	3.8 A	-0.1	-0.3	
4.7	3.8	3.1	3.1	-	Jura	3.1 B	-	-0.4	

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) PP = Prozentpunkte.

2) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

Ohne Berücksichtigung des Einflusses der kantonalen Arbeitslosenhilfe/Sozialhilfe würde die Arbeitslosenquote in folgenden Kantonen um folgende Prozentpunkte tiefer ausfallen: VD (-0.4), GE (-0.2), FR (-0.1), SH (-0.1), AR (-0.1), AI (-0.1).

T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Mai 2019		Juni 2019					
2017	2018			Bestände		Veränderung zum			
Bestände				Anzahl		Vormonat		Vorjahresmonat	
						absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
				Anteil (in %)					
206148	191009	176128	Total	170800	100.0	-5328	-3.0	-8977	-5.0
36226	33044	30099	Zürich	29291	17.1	-808	-2.7	-2419	-7.6
19537	17498	15998	Bern	15566	9.1	-432	-2.7	-537	-3.3
7208	6880	6531	Luzern	6345	3.7	-186	-2.8	-234	-3.6
350	302	349	Uri	319	0.2	-30	-8.6	91	39.9
2362	2192	1977	Schwyz	1870	1.1	-107	-5.4	-194	-9.4
344	290	273	Obwalden	281	0.2	8	2.9	24	9.3
480	451	362	Nidwalden	356	0.2	-6	-1.7	-43	-10.8
775	676	596	Glarus	566	0.3	-30	-5.0	-90	-13.7
2739	2499	2236	Zug	2210	1.3	-26	-1.2	-209	-8.6
8319	7787	7042	Freiburg	6883	4.0	-159	-2.3	-298	-4.1
6860	6180	5580	Solothurn	5475	3.2	-105	-1.9	-389	-6.6
5519	5186	4848	Basel-Stadt	4682	2.7	-166	-3.4	-398	-7.8
5785	5596	5191	Basel-Landschaft	5085	3.0	-106	-2.0	-355	-6.5
2509	2458	2359	Schaffhausen	2368	1.4	9	0.4	52	2.2
917	804	804	Appenzell A.Rh.	794	0.5	-10	-1.2	56	7.6
128	127	136	Appenzell I.Rh.	133	0.1	-3	-2.2	15	12.7
10939	9841	9483	St. Gallen	9213	5.4	-270	-2.8	-110	-1.2
3192	2640	2362	Graubünden	1730	1.0	-632	-26.8	-399	-18.7
15960	15310	14990	Aargau	14713	8.6	-277	-1.8	151	1.0
5997	5684	5286	Thurgau	5202	3.0	-84	-1.6	-190	-3.5
9239	8901	8430	Tessin	8143	4.8	-287	-3.4	278	3.5
25706	24447	22604	Waadt	22107	12.9	-497	-2.2	-992	-4.3
9766	8957	7378	Wallis	6746	3.9	-632	-8.6	-703	-9.4
6858	6048	4971	Neuenburg	4801	2.8	-170	-3.4	-1109	-18.8
15970	15150	14514	Genf	14171	8.3	-343	-2.4	-761	-5.1
2465	2062	1729	Jura	1750	1.0	21	1.2	-214	-10.9

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Juni 2019												
Erwerbssituation der nichtarbeitslosen Stellensuchenden 1)												
Kantone	Programme zur vorübergehenden Beschäftigung	Veränderungen zum Vormonat		Umschulung / Weiterbildung 2)	Veränderungen zum Vormonat		Zwischenverdienst	Veränderungen zum Vormonat		übrige nicht-arbeitslose Stellensuchende	Veränderungen zum Vormonat	
		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)
CH	8347	-855	-9.3	779	-141	-15.3	36737	-221	-0.6	27715	37	0.1
ZH	1040	-91	-8.0	1	-1	-50.0	5195	-81	-1.5	6173	-142	-2.2
BE	479	-40	-7.7	1	-	-	2967	-10	-0.3	2907	-21	-0.7
LU	350	-10	-2.8	1	-5	-83.3	1310	-9	-0.7	1171	-22	-1.8
UR	43	7	19.4	-	-	-	61	-16	-20.8	43	-	-
SZ	165	-13	-7.3	-	-	-	344	4	1.2	455	-49	-9.7
OW	34	-5	-12.8	-	-	-	49	2	4.3	52	8	18.2
NW	44	2	4.8	-	-	-	54	-6	-10.0	74	4	5.7
GL	29	-1	-3.3	2	-3	-60.0	132	11	9.1	111	-8	-6.7
ZG	139	6	4.5	-	-	-	327	-19	-5.5	455	11	2.5
FR	558	-37	-6.2	-	-	-	1738	17	1.0	851	-18	-2.1
SO	232	-10	-4.1	6	1	20.0	1477	-8	-0.5	1229	-9	-0.7
BS	156	-44	-22.0	-	-	-	963	-23	-2.3	661	12	1.8
BL	169	3	1.8	58	-32	-35.6	1159	11	1.0	1052	-11	-1.0
SH	131	-16	-10.9	10	-6	-37.5	516	-20	-3.7	559	65	13.2
AR	30	-2	-6.3	2	2	-	146	-7	-4.6	167	9	5.7
AI	2	-	-	-	-	-	27	4	17.4	19	4	26.7
SG	402	-57	-12.4	106	94	783.3	1983	20	1.0	2040	-38	-1.8
GR	200	-31	-13.4	-	-	-	445	-3	-0.7	220	-31	-12.4
AG	415	-33	-7.4	-	-	-	3355	-37	-1.1	2141	113	5.6
TG	343	-22	-6.0	-	-	-	1191	-26	-2.1	1050	77	7.9
TI	679	-88	-11.5	1	-	-	2193	-44	-2.0	1140	12	1.1
VD	1310	-244	-15.7	411	-138	-25.1	5326	4	0.1	2260	63	2.9
VS	534	-71	-11.7	92	-31	-25.2	1765	-58	-3.2	550	-	-
NE	238	-17	-6.7	-	-2	-100.0	969	27	2.9	697	-17	-2.4
GE	555	-41	-6.9	88	-20	-18.5	2720	49	1.8	1405	1	0.1
JU	70	-	-	-	-	-	325	-3	-0.9	233	24	11.5

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Registrierte Stellensuchende minus registrierte Arbeitslose = nichtarbeitslose Stellensuchende.

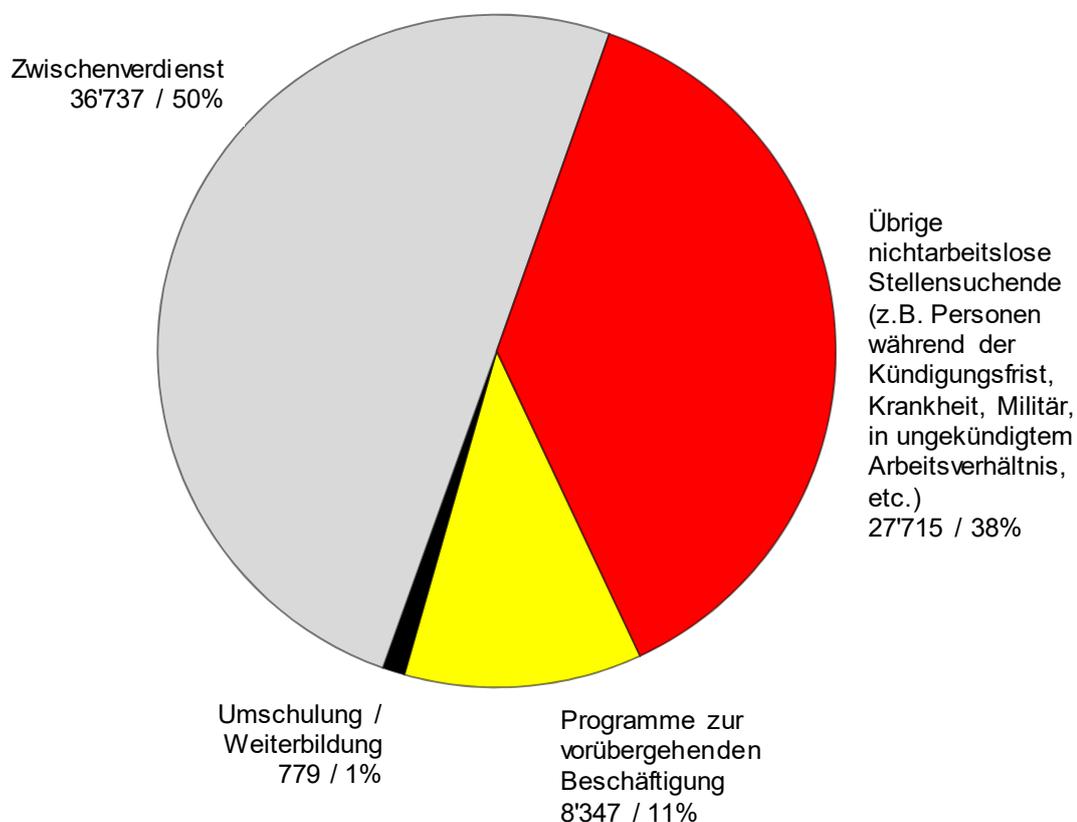
2) Gezählt sind Personen, welche gemäss Artikel 60 Absatz 4 des Arbeitslosenversicherungsgesetzes während der Dauer der Umschulung- oder Weiterbildungs-massnahme nicht vermittelbar sind.

Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende

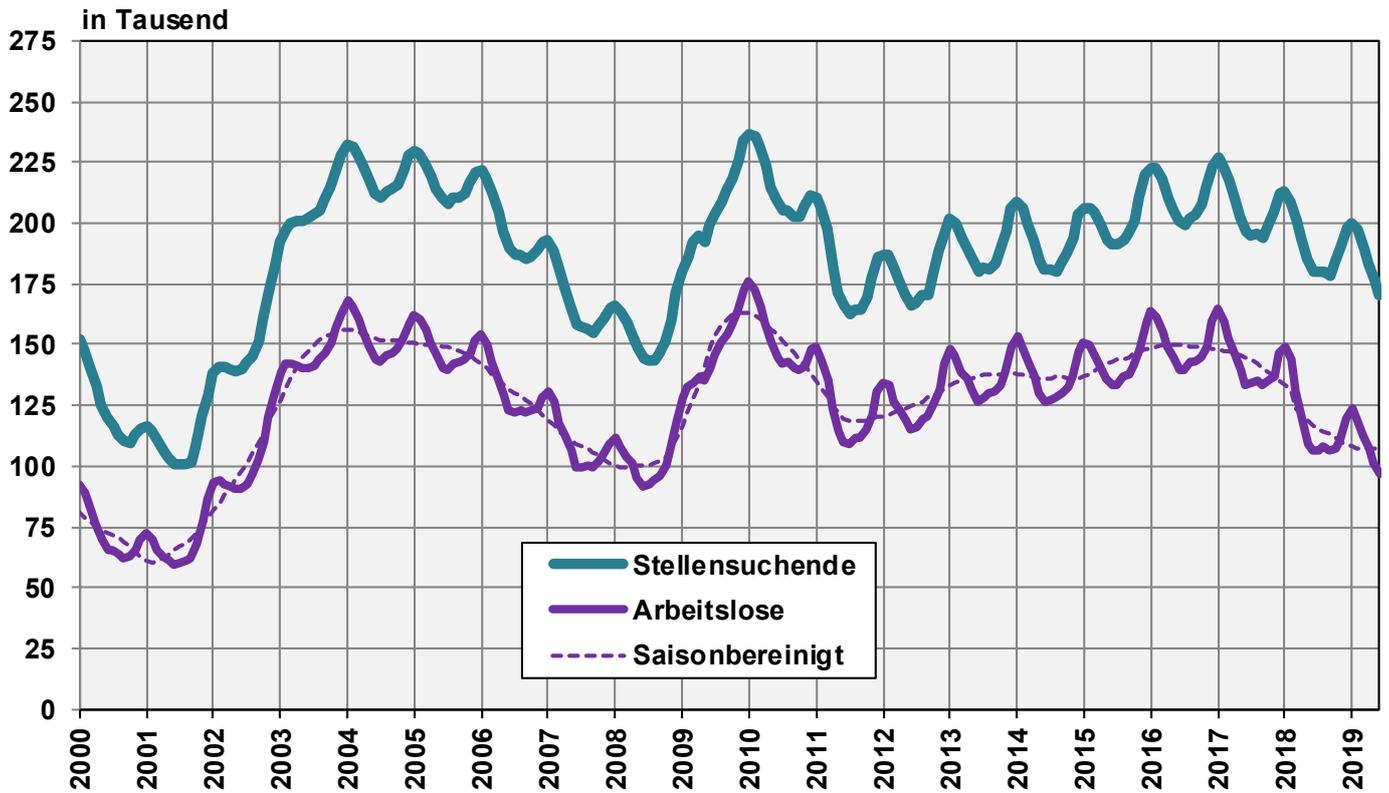
Registrierte **nichtarbeitslose Stellensuchende** sind jene Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch - im Unterschied zu den Arbeitslosen - entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen.

- Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen.
- Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.

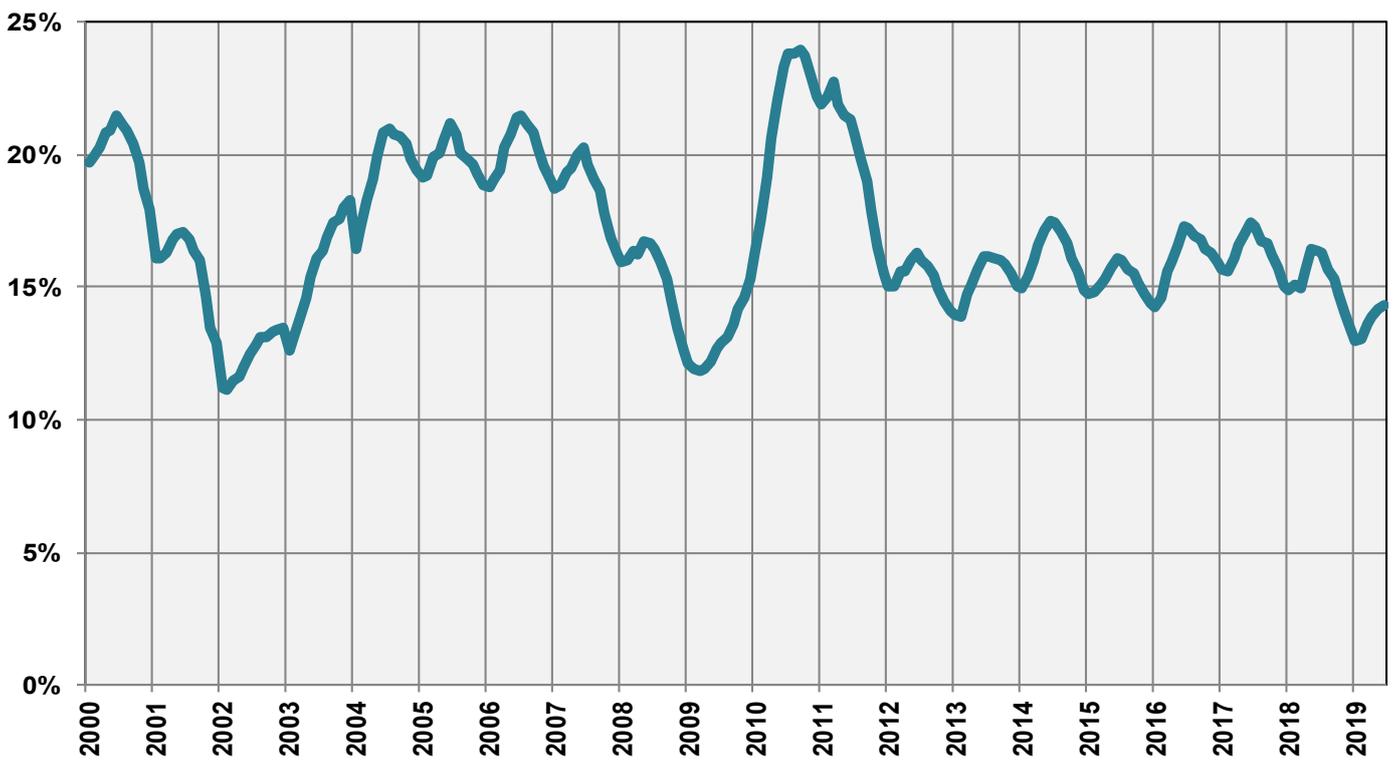
G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden (Total 73'578) Juni 2019



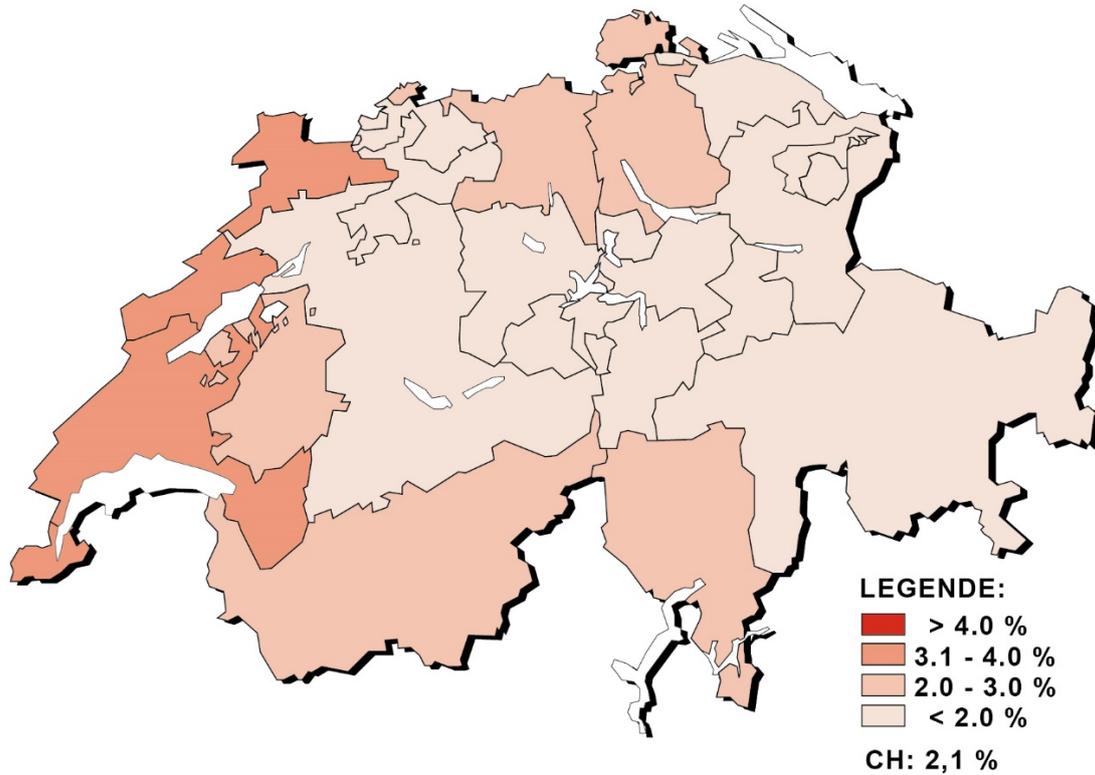
G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose



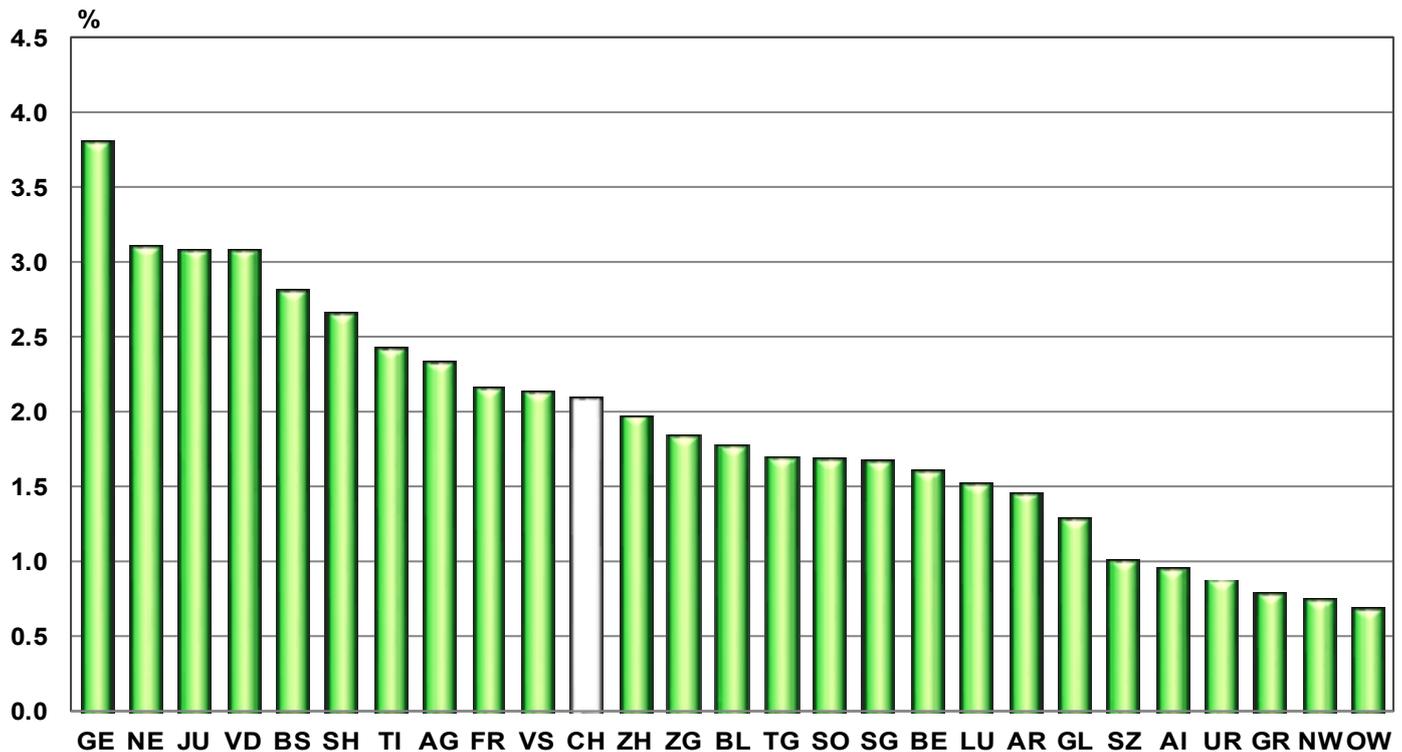
G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen



G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen, Juni 2019



G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen, Juni 2019



T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen ¹⁾

Jahresdurchschnitt		Mai				Juni			Mai		Juni		Veränd. zum Vor- monat in Pro- zent- punk- ten
2017	2018	2019				2019		2019		2019			
Bestände						Bestände	Veränderung zum Vormonat		Quotenvergleich		Quote ²⁾		
						Anzahl	absolut	relativ (in %)	Pooling 12_14	Pooling 15_17	Pooling 15_17	VK ³⁾	
143142	118103	101370	Total			97222	-4148	-4.1					
1240	1067	750	A	Sektor 1 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei)		703	-47	-6.3	0.7	0.7	0.6	A	-0.1
35585	28130	23673	B-F	Sektor 2 (Industrie)		22200	-1473	-6.2	2.7	2.7	2.5	A	-0.2
99808	83780	72672	G-T	Sektor 3 (Dienstleistungen)		70071	-2601	-3.6	2.4	2.3	2.2	A	-0.1
1240	1067	750	A 01-03	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		703	-47	-6.3	0.7	0.7	0.6	A	-0.1
99	71	54	B 05-09	Bergbau, Steine und Erden		53	-1	-1.9	1.3	1.3	1.3	C	-
3052	2572	2481	C 10-12	Nahrungsmittel, Getränke, Tabak		2349	-132	-5.3	3.8	3.4	3.2	B	-0.2
413	304	305	C 13-14	Textilien und Bekleidung		282	-23	-7.5	2.8	3.1	2.9	C	-0.2
74	55	54	C 15	Leder, Lederwaren und Schuhe		50	-4	-7.4	...	...	...	...	...
915	746	609	C 16	Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren		535	-74	-12.2	1.7	1.7	1.5	B	-0.2
1122	861	737	C 17-18	Papier- und Druckgewerbe		728	-9	-1.2	2.6	3.0	2.9	B	-0.1
1476	1341	1265	C 19-21	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung		1251	-14	-1.1	2.4	2.4	2.4	B	-
1047	763	658	C 22	Gummi- und Kunststoffwaren		649	-9	-1.4	3.3	3.6	3.5	B	-0.1
624	544	493	C 23	Glas, Keramik, Zementwaren		469	-24	-4.9	3.0	3.2	3.1	C	-0.1
3322	2413	2153	C 24-25	Metallerzeugung, Metallerzeugnisse		2135	-18	-0.8	2.5	2.7	2.6	A	-0.1
4090	3009	2736	C 26-27	Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik		2757	21	0.8	2.5	2.6	2.6	A	-
1747	1120	1053	- C 2652	- Uhren		1101	48	4.6	3.7	3.6	3.7	B	0.1
1922	1341	1150	C 28	Maschinenbau		1137	-13	-1.1	1.6	1.7	1.7	B	-
418	359	343	C 29-30	Fahrzeugbau		328	-15	-4.4	2.8	2.6	2.5	C	-0.1
1631	1229	1139	C 31-33	Möbel; Reparatur von Maschinen		1108	-31	-2.7	2.5	2.6	2.6	B	-
378	303	255	D 35	Energieversorgung		252	-3	-1.2	1.0	1.0	1.0	B	-
432	384	341	E 36-39	Recycling; Wasserversorgung		315	-26	-7.6	2.4	2.2	2.0	C	-0.2
14570	11835	8900	F 41-43	Baugewerbe ⁴⁾		7802	-1098	-12.3	3.2	3.1	2.7	A	-0.4
21273	17576	15004	G 45-47	Handel; Reparatur- und Autogewerbe		14600	-404	-2.7	2.7	2.8	2.7	A	-0.1
2444	2019	1633	- G 45	- Autohandel- und reparatur		1632	-1	-0.1	2.1	2.1	2.1	A	-
8242	6756	5875	- G 46	- Grosshandel		5739	-136	-2.3	2.9	2.9	2.9	A	-
10587	8801	7496	- G 47	- Detailhandel		7229	-267	-3.6	2.8	2.9	2.8	A	-0.1
5742	4942	4500	H 49-53	Verkehr und Transport		4271	-229	-5.1	2.5	2.4	2.3	A	-0.1
12910	10331	8908	I 55-56	Gastgewerbe		7767	-1141	-12.8	4.9	4.8	4.2	A	-0.6
4743	3974	3654	J 58- 63	Information und Kommunikation		3627	-27	-0.7	2.7	2.6	2.6	A	-
2399	2067	2004	- J 62	- Informatik		1991	-13	-0.6	2.8	2.6	2.6	B	-
7226	6103	5544	K 64-66	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen		5500	-44	-0.8	2.3	2.3	2.3	A	-
3999	3418	3026	- K 64	- Banken		3044	18	0.6	2.1	2.3	2.3	A	-
1111	927	800	- K 65	- Versicherungen		788	-12	-1.5	1.5	1.6	1.6	B	-
1374	1188	1075	L 68	Grundstücks- und Wohnungswesen		1044	-31	-2.9	2.3	2.2	2.1	B	-0.1
10211	8924	7944	M 69-75	Freiberufliche, technische und wissenschaftliche DL		7798	-146	-1.8	2.3	2.1	2.1	A	-
599	551	476	- M 72	- Forschung und Entwicklung		462	-14	-2.9	2.5	2.3	2.3	C	-
9780	7544	6162	N 77-82	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen ⁴⁾		5953	-209	-3.4	...	...	...	...	...
3455	2935	2393	O 84	Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherungen		2370	-23	-1.0	1.2	1.1	1.1	A	-
4612	3828	3006	P 85	Erziehung und Unterricht		3090	84	2.8	1.2	1.1	1.2	A	0.1
11831	10574	9150	Q 86-88	Gesundheits- und Sozialwesen		8901	-249	-2.7	1.8	1.6	1.6	A	-
1895	1712	1577	R 90-93	Kunst, Unterhaltung und Erholung		1560	-17	-1.1	3.0	2.5	2.5	B	-
3549	3067	2695	S 94-96	Sonstige Dienstleistungen		2567	-128	-4.7	2.2	2.0	1.9	A	-0.1
1207	1082	1060	T 97-98	Private Haushalte mit Hauspersonal		1023	-37	-3.5	...	...	...	...	...
6510	5126	4275		Keine Angaben, übrige		4248	-27	-0.6	...	...	...	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung und Terminologie der Wirtschaftszweig-Nomenklatur nach NOGA 2008.

2) Von den 4'636'100 Erwerbspersonen gemäss Pooling 2015-2017 weisen 500'813 Personen keinen Wirtschaftszweig aus.

Darin sind 238'264 Erwerbslose enthalten. Die Arbeitslosenquoten nach Wirtschaftszweigen sind somit leicht überschätzt und nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten der SECO-Arbeitsmarktstatistik.

3) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

4) Die Arbeitslosenquote für NOGA N 77-82 kann nicht berechnet werden, weil bei der NOGA-Gruppe 78 «private Arbeitsvermittler» auch Arbeitslose aus anderen Branchen erfasst werden.

T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen ¹⁾

Jahresdurchschnitt		Mai 2019		Juni 2019			Mai 2019		Juni 2019		Veränd. zum Vormonat in Prozentpunkten
2017	2018			Bestände	Veränderung zum Vormonat	Quotenvergleich		Quote ²⁾			
			Anzahl	absolut	relativ (in %)	Pooling 12_14	Pooling 15_17	Pooling 15_17	VK ³⁾		
143142	118103	101370	Total	97222	-4148	-4.1					
2235	1835	1127	11 Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	1028	-99	-8.8	1.0	1.0	0.9	A	-0.1
1022	860	784	21 Lebens- u. Genussmittelherst. und -verarbeitung	718	-66	-8.4	2.1	2.2	2.0	B	-0.2
413	320	262	22 Textil- und Lederherstellung und -verarbeitung	262	0	0.0	1.7	1.7	1.7	C	-
34	22	15	23 Keramik- und Glasverarbeitung	15	0	0.0	1.2	1.2	1.2	D	-
3934	2613	2214	24 Metallverarbeitung und Maschinenbau	2110	-104	-4.7	2.0	2.1	2.0	A	-0.1
2893	2006	1716	25 Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	1715	-1	-0.1	1.9	2.0	2.0	A	-
930	688	556	26 Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarb.	480	-76	-13.7	1.5	1.5	1.3	B	-0.2
592	455	404	27 Graphische Industrie	391	-13	-3.2	2.5	3.0	2.9	C	-0.1
627	534	464	28 Chemie- und Kunststoffverfahren	479	15	3.2	2.1	2.2	2.3	C	0.1
7004	6061	5829	29 Übrige be- und verarbeitende Berufe 4)	5649	-180	-3.1	9.6	9.6	9.3	B	-0.3
2161	1790	1552	31 Ingenieurberufe	1578	26	1.7	1.5	1.3	1.3	A	-
1075	931	786	32 Techniker/innen	770	-16	-2.0	1.2	1.1	1.1	B	-
2222	1708	1464	33-34 Technische Zeichner/innen und Fachkräfte	1440	-24	-1.6	1.7	1.7	1.7	A	-
1751	1354	1149	35 Maschinisten/Maschinistinnen	1057	-92	-8.0	3.4	3.6	3.3	B	-0.3
3157	2676	2433	36 Informatik	2381	-52	-2.1	2.2	2.1	2.1	A	-
12970	10080	7265	41 Baugewerbe	6188	-1077	-14.8	3.4	3.4	2.9	A	-0.5
110	94	66	42 Bergbau, Stein- und Baustoffherst. sowie -verarb.	62	-4	-6.1	2.2	2.2	2.1	D	-0.1
14490	12103	10547	51 Handel und Verkauf	10290	-257	-2.4	3.3	3.3	3.3	A	-
3228	2874	2687	52 Werbung, Marketing, Tourismus und Treuhand	2654	-33	-1.2	2.7	2.7	2.6	A	-0.1
4405	3593	3171	53 Transport und Verkehr	3013	-158	-5.0	2.5	2.4	2.3	A	-0.1
892	753	663	54 Post- und Fernmeldewesen	667	4	0.6	2.4	2.7	2.7	B	-
15994	13075	11416	61 Gastgewerbe und Hauswirtschaft 5)	10233	-1183	-10.4	5.3	5.3	4.7	A	-0.6
7447	6162	5392	62 Reinigung, Hygiene, Körperpflege	5027	-365	-6.8	3.1	3.0	2.8	A	-0.2
8576	7752	7246	71 Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	7260	14	0.2	2.0	1.8	1.8	A	-
17627	14740	12688	72 Kaufmännische und administrative Berufe	12313	-375	-3.0	2.8	2.7	2.7	A	-
2987	2607	2393	73 Bank- und Versicherungsgewerbe	2405	12	0.5	2.7	2.8	2.8	A	-
1187	975	895	74 Sicherheits- und Ordnungspflege	858	-37	-4.1	1.6	1.6	1.5	B	-0.1
821	742	643	75 Rechtswesen	629	-14	-2.2	1.7	1.5	1.5	B	-
1161	1022	891	81 Medienschaffende und verwandte Berufe	892	1	0.1	1.8	1.8	1.8	B	-
1494	1226	1033	82 Künstlerische Berufe	1062	29	2.8	2.0	2.0	2.0	B	-
5253	4458	3535	83-84 Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	3539	4	0.1	1.0	1.0	1.0	A	-
1708	1487	1315	85 Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften	1259	-56	-4.3	3.9	3.3	3.1	B	-0.2
5877	5263	4529	86 Gesundheitswesen	4347	-182	-4.0	1.3	1.2	1.2	A	-
322	271	266	87 Sport und Unterhaltung	270	4	1.5	3.3	2.6	2.7	C	0.1
715	663	630	91 Dienstleistungsberufe, wenn nicht anderswo	633	3	0.5	1.3	1.2	1.2	B	-
3599	2579	2229	92-93 Übrige Berufe	2191	-38	-1.7	...	...	...	...	...
2233	1736	1115	Keine Angaben	1357	242	21.7	...	...	...	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung der Berufsgruppen nach SBN 2000 des Bundesamtes für Statistik.

2) Von den 4'636'100 Erwerbspersonen gemäss Pooling 2015-2017, weisen 435'348 Personen keine Berufsangaben aus.

Darin sind 238'264 Erwerbslose enthalten. Die Arbeitslosenquoten nach Berufen sind somit leicht überschätzt und nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten der SECO-Arbeitsmarktstatistik.

3) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

4) Zu dieser Berufsgruppe gehören überwiegend Tätigkeiten mit geringen Berufsqualifikationen und Hilfsarbeiten.

5) Davon entfallen auf die Hauswirtschaft 1353 Personen (Juni 2019).

T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen

Jahresdurchschn.		Mai 2019		Juni 2019				Mai 2019		Juni 2019		Veränd. zum Vor- monat in Prozent- punkten	
2017	2018			Bestände	Veränderung zum				Quoten- vergleich		Quote		
		Vormonat			Vorjahresmonat								
		Anzahl		absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Pooling 12_14	Pooling 15_17	Pooling 15_17	VK ¹⁾		
143142	118103	101370	Total	97222	-4148	-4.1	-9357	-8.8	2.3	2.2	2.1	A	-0.1
4026	3242	2140	15-19 Jahre	2352	212	9.9	-217	-8.4	1.1	1.2	1.3	A	0.1
12975	9985	7909	20-24 Jahre	7410	-499	-6.3	-758	-9.3	2.2	2.3	2.1	A	-0.2
18670	14984	12765	25-29 Jahre	12120	-645	-5.1	-1045	-7.9	2.7	2.6	2.4	A	-0.2
19884	16103	14136	30-34 Jahre	13327	-809	-5.7	-1252	-8.6	2.8	2.7	2.5	A	-0.2
17977	14696	12888	35-39 Jahre	12395	-493	-3.8	-851	-6.4	2.6	2.5	2.4	A	-0.1
15928	13150	11194	40-44 Jahre	10768	-426	-3.8	-1258	-10.5	2.1	2.1	2.1	A	-
15859	12893	11163	45-49 Jahre	10667	-496	-4.4	-1055	-9.0	1.9	1.9	1.9	A	-
15700	13191	11119	50-54 Jahre	10711	-408	-3.7	-1510	-12.4	2.1	1.9	1.8	A	-0.1
12752	11169	10070	55-59 Jahre	9768	-302	-3.0	-589	-5.7	2.3	2.1	2.0	A	-0.1
9270	8597	7890	60-64 Jahre	7622	-268	-3.4	-813	-9.6	3.0	2.7	2.7	A	-
102	94	96	65 und mehr²⁾	82	-14	-14.6	-9	-9.9	...	...	...	...	...
			Männer										
80065	65389	56231	Total	53679	-2552	-4.5	-3569	-6.2	2.3	2.3	2.2	A	-0.1
2308	1870	1281	15-19 Jahre	1442	161	12.6	-73	-4.8	1.3	1.3	1.5	A	0.2
7233	5472	4454	20-24 Jahre	4114	-340	-7.6	-214	-4.9	2.4	2.5	2.3	A	-0.2
9701	7683	6489	25-29 Jahre	6162	-327	-5.0	-450	-6.8	2.6	2.5	2.4	A	-0.1
10476	8297	7192	30-34 Jahre	6721	-471	-6.5	-464	-6.5	2.6	2.5	2.4	A	-0.1
9804	7945	6904	35-39 Jahre	6528	-376	-5.4	-342	-5.0	2.6	2.4	2.3	A	-0.1
8894	7275	6204	40-44 Jahre	5949	-255	-4.1	-405	-6.4	2.1	2.2	2.1	A	-0.1
9039	7318	6325	45-49 Jahre	6075	-250	-4.0	-356	-5.5	2.0	2.1	2.0	A	-0.1
9080	7500	6339	50-54 Jahre	6057	-282	-4.4	-669	-9.9	2.2	2.0	1.9	A	-0.1
7608	6557	5948	55-59 Jahre	5735	-213	-3.6	-163	-2.8	2.5	2.3	2.2	A	-0.1
5822	5378	4999	60-64 Jahre	4814	-185	-3.7	-424	-8.1	3.2	3.0	2.9	A	-0.1
101	93	96	65 und mehr²⁾	82	-14	-14.6	-9	-9.9	...	...	...	...	...
			Frauen³⁾										
63077	52714	45139	Total	43543	-1596	-3.5	-5788	-11.7	2.2	2.1	2.0	A	-0.1
1718	1372	859	15-19 Jahre	910	51	5.9	-144	-13.7	1.0	1.0	1.1	A	0.1
5742	4513	3455	20-24 Jahre	3296	-159	-4.6	-544	-14.2	1.9	2.0	1.9	A	-0.1
8969	7301	6276	25-29 Jahre	5958	-318	-5.1	-595	-9.1	2.7	2.6	2.5	A	-0.1
9407	7806	6944	30-34 Jahre	6606	-338	-4.9	-788	-10.7	3.0	2.8	2.7	A	-0.1
8173	6751	5984	35-39 Jahre	5867	-117	-2.0	-509	-8.0	2.7	2.5	2.4	A	-0.1
7034	5875	4990	40-44 Jahre	4819	-171	-3.4	-853	-15.0	2.0	2.1	2.0	A	-0.1
6821	5575	4838	45-49 Jahre	4592	-246	-5.1	-699	-13.2	1.8	1.8	1.7	A	-0.1
6620	5692	4780	50-54 Jahre	4654	-126	-2.6	-841	-15.3	1.9	1.8	1.7	A	-0.1
5144	4612	4122	55-59 Jahre	4033	-89	-2.2	-426	-9.6	2.1	1.9	1.9	A	-
3448	3218	2891	60-64 Jahre	2808	-83	-2.9	-389	-12.2	2.6	2.4	2.3	A	-0.1

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

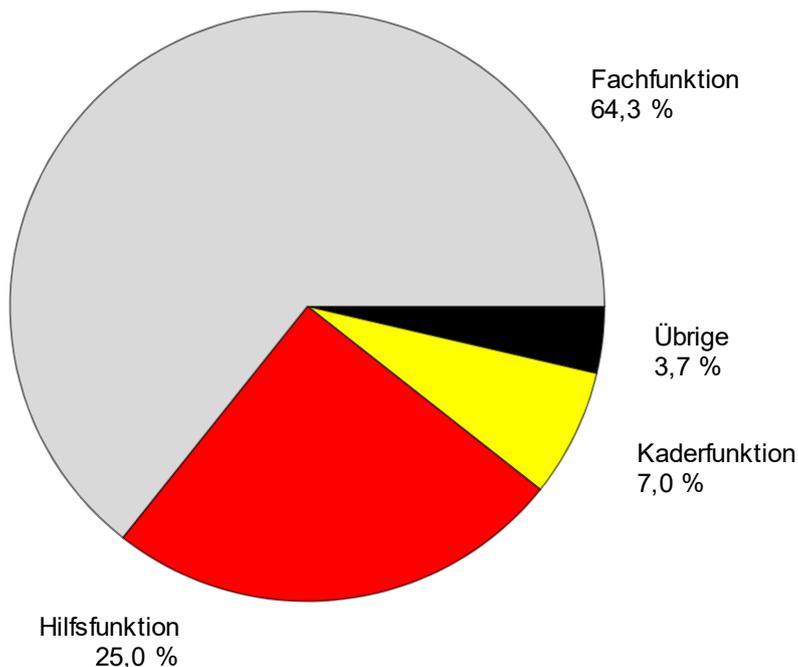
¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.²⁾ Arbeitslosenquote aus statistischen Gründen nicht ausgewiesen.³⁾ 64 und mehr: 61 Arbeitslose im Juni 2019.

T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion

Jahresdurchschn.		Mai 2019		Juni 2019							
2017	2018			Bestände	Veränderung zum				Zu- und Abgänge		
		Anzahl			Anteil (in %)	Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge	Abgänge
				absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)			
143142	118103	101370	Total	97222	100.0	-4148	-4.1	-9357	-8.8	25058	29206
450	378	326	Selbständig	323	0.3	-3	-0.9	-48	-12.9	85	87
8329	7293	6897	Kaderfunktion	6813	7.0	-84	-1.2	-285	-4.0	1136	1241
90365	75265	64708	Fachfunktion	62556	64.3	-2152	-3.3	-5801	-8.5	15860	18018
38925	31033	26347	Hilfsfunktion	24296	25.0	-2051	-7.8	-2918	-10.7	6600	8652
2670	2194	1697	Lehrling	1665	1.7	-32	-1.9	-156	-8.6	640	666
827	708	572	Praktikant	604	0.6	32	5.6	12	2.0	209	169
1515	1188	791	Schüler, Student	941	1.0	150	19.0	-150	-13.7	525	364
62	44	32	Heimarbeiter	24	0.0	-8	-25.0	-11	-31.4	3	9
-	-	-	Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion
Juni 2019**



T7: Langzeitarbeitslose

Jahresdurchschn.		Mai 2019		Juni 2019						
2017	2018			Bestände	Veränderung zum				Anteil am Total der Arbeits- losen (in %)	
Bestände		Vormonat			Vorjahresmonat					
Anzahl	Anteil (in %)	absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)				
23339	17943	14346	Total	13909	100.0	-437	-3.0	-3547	-20.3	14.3
			Nach Regionen:							
14153	10200	8118	Deutsche Schweiz	7879	56.6	-239	-2.9	-1901	-19.4	13.3
9186	7743	6228	Westschweiz und Tessin	6030	43.4	-198	-3.2	-1646	-21.4	15.9
			Nach Geschlecht:							
10143	7967	6333	Frauen	6172	44.4	-161	-2.5	-1628	-20.9	14.2
13196	9976	8013	Männer	7737	55.6	-276	-3.4	-1919	-19.9	14.4
			Nach Nationalität:							
12944	10235	8298	Schweizer	8170	58.7	-128	-1.5	-1875	-18.7	15.5
10395	7708	6048	Ausländer	5739	41.3	-309	-5.1	-1672	-22.6	12.9
			Nach Alter:							
401	214	148	15-24 Jahre	146	1.0	-2	-1.4	-35	-19.3	1.5
12639	9095	6975	25-49 Jahre	6719	48.3	-256	-3.7	-2051	-23.4	11.3
10227	8571	7165	50-64 Jahre	6996	50.3	-169	-2.4	-1448	-17.1	24.9
			Nach ausgewählten Berufsgruppen:							
721	432	286	Metallverarbeitung und Maschinenbau	278	2.0	-8	-2.8	-166	-37.4	13.2
505	313	219	Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	194	1.4	-25	-11.4	-109	-36.0	11.3
1503	1118	919	Übrige be- und verarbeitende Berufe	904	6.5	-15	-1.6	-166	-15.5	16.0
557	474	407	Informatik	393	2.8	-14	-3.4	-73	-15.7	16.5
1498	916	631	Baugewerbe	574	4.1	-57	-9.0	-288	-33.4	9.3
2447	1939	1585	Handel und Verkauf	1544	11.1	-41	-2.6	-363	-19.0	15.0
533	461	418	Werbung, Marketing, Tourismus u. Treuhand	416	3.0	-2	-0.5	-44	-9.6	15.7
812	585	464	Transport und Verkehr	445	3.2	-19	-4.1	-102	-18.6	14.8
2286	1718	1327	Gastgewerbe und Hauswirtschaft	1285	9.2	-42	-3.2	-393	-23.4	12.6
1422	1069	841	Reinigung, Hygiene, Körperpflege	788	5.7	-53	-6.3	-253	-24.3	15.7
1580	1370	1185	Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	1186	8.5	1	0.1	-153	-11.4	16.3
2863	2339	1882	Kaufmännische und administrative Berufe	1818	13.1	-64	-3.4	-487	-21.1	14.8
571	551	485	Bank- und Versicherungsgewerbe	477	3.4	-8	-1.6	-52	-9.8	19.8
786	637	513	Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	510	3.7	-3	-0.6	-99	-16.3	14.4
731	639	508	Gesundheitswesen	496	3.6	-12	-2.4	-144	-22.5	11.4

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T8: Jugendarbeitslosigkeit (15-24 Jahre)

Jahresdurchschn.		Mai 2019		Juni 2019				Mai 2019			Juni 2019		
2017	2018			Bestände	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahresmonat		Quotenvergleich			Quote		
		Anzahl				absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Pooling 12_14	Pooling 15_17	Veränd. in PP ¹⁾	Pooling 15_17	VK^{2)}
17001	13227	10049		Total	9762	-287	-2.9	-975	-9.1	1.8	1.9	0.1	1.9	A
			Nach Regionen:										
11262	8507	6458	Deutsche Schweiz	6338	-120	-1.9	-483	-7.1	1.6	1.7	0.1	1.6	A
5739	4720	3591	Westschweiz und Tessin	3424	-167	-4.7	-492	-12.6	2.6	2.7	0.1	2.6	A
			Nach Geschlecht:										
7460	5885	4314	Frauen	4206	-108	-2.5	-688	-14.1	1.6	1.7	0.1	1.7	A
9541	7343	5735	Männer	5556	-179	-3.1	-287	-4.9	2.0	2.1	0.1	2.0	A
			Nach Nationalität:										
11232	8702	6481	Schweizer	6311	-170	-2.6	-791	-11.1	1.5	1.5	-	1.5	A
5769	4525	3568	Ausländer	3451	-117	-3.3	-184	-5.1	3.4	3.4	-	3.3	A
			Nach Alter:										
4026	3242	2140	15-19 Jahre	2352	212	9.9	-217	-8.4	1.1	1.2	0.1	1.3	A
12975	9985	7909	20-24 Jahre	7410	-499	-6.3	-758	-9.3	2.2	2.3	0.1	2.1	A
			Nach bisheriger Dauer:										
13915	11196	8187	1-6 Monate	8012	-175	-2.1	-633	-7.3	...	...		...	...
2685	1817	1714	7-12 Monate	1604	-110	-6.4	-307	-16.1	...	...		...	...
401	214	148	> 1 Jahr	146	-2	-1.4	-35	-19.3	...	...		...	...
			Nach ausgew. Funktionen:										
9658	7465	5538	Fachfunktion	5233	-305	-5.5	-523	-9.1	...	...		...	...
3432	2656	2292	Hilfsfunktion	2156	-136	-5.9	-105	-4.6	...	...		...	...
2280	1831	1400	Lehrling	1390	-10	-0.7	-170	-10.9	...	...		...	...
415	337	238	Praktikant										
1172	907	557	Schüler, Student	702	145	26.0	-148	-17.4	...	...		...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ PP = Prozentpunkte.²⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

T9: Gemeldete offene Stellen

Jahresdurchschn.		Mai 2019		Juni 2019							
2017	2018			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
				Vormonat		Vorjahresmonat					
Anzahl	Anteil (in %)	absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge 1)	Abgänge			
11991	23039	37390	Total ²⁾	37186	100.0	-204	-0.5	20332	120.6	24720	24924
...	...	36183	Saisonbereinigt ³⁾	35771	...	-412	-1.1	...	...	...	...
			Nach Arbeitszeit:								
9692	19177	30716	Vollzeit	30628	82.4	-88	-0.3	16810	121.7	20108	20185
2299	3862	6674	Teilzeit	6558	17.6	-116	-1.7	3522	116.0	4612	4739
			Nach Kantonen:								
2805	4340	6247	Zürich	6500	17.5	253	4.0	3219	98.1	4225	3972
606	1930	3914	Bern	3771	10.1	-143	-3.7	2722	259.5	2499	2642
177	640	1436	Luzern	1267	3.4	-169	-11.8	894	239.7	948	1117
23	99	163	Uri	120	0.3	-43	-26.4	80	200.0	50	92
129	263	318	Schwyz	319	0.9	1	0.3	142	80.2	252	252
-	-	-	Obwalden ⁴⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
92	364	722	Nidwalden	742	2.0	20	2.8	604	437.7	276	256
24	102	179	Glarus	298	0.8	119	66.5	257	626.8	174	55
225	373	610	Zug	474	1.3	-136	-22.3	197	71.1	292	428
369	492	806	Freiburg	679	1.8	-127	-15.8	196	40.6	620	747
193	496	818	Solothurn	979	2.6	161	19.7	572	140.5	838	677
165	611	1086	Basel-Stadt	1059	2.8	-27	-2.5	730	221.9	661	688
238	532	1114	Basel-Landschaft	1049	2.8	-65	-5.8	721	219.8	690	755
79	208	322	Schaffhausen	472	1.3	150	46.6	385	442.5	378	228
54	66	119	Appenzell A.Rh.	145	0.4	26	21.8	84	137.7	101	75
5	23	57	Appenzell I.Rh.	29	0.1	-28	-49.1	17	141.7	16	44
755	1526	2908	St. Gallen	2545	6.8	-363	-12.5	1293	103.3	1498	1861
478	1232	2002	Graubünden	2148	5.8	146	7.3	1694	373.1	1529	1383
1158	1921	2809	Aargau	2911	7.8	102	3.6	1400	92.7	1535	1433
389	673	1537	Thurgau	1342	3.6	-195	-12.7	846	170.6	1014	1209
501	780	1062	Tessin	1062	2.9	-	-	454	74.7	655	655
2073	3354	4772	Waadt	5162	13.9	390	8.2	2048	65.8	2510	2120
466	1069	1727	Wallis	1616	4.3	-111	-6.4	803	98.8	1353	1464
344	825	1223	Neuenburg	1179	3.2	-44	-3.6	677	134.9	584	628
527	780	1037	Genf	861	2.3	-176	-17.0	82	10.5	1739	1915
119	343	402	Jura	457	1.2	55	13.7	215	88.8	283	228

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Alle Zugänge von offenen Stellen im Berichtsmonat, welche sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können.

2) Von den 37'186 Stellen unterliegen 22'424 der Meldepflicht.

3) Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt. Der Zugang von 22'424 Stellen infolge der Einführung der Stellenmeldepflicht für bestimmte Berufsarten mit einer Arbeitslosenquote von mindestens 8% auf den 1. Juli 2018 ist im trend- und saisonbereinigten Stellentotal des Monats Juni 2019 berücksichtigt.

4) Neu erfasste offene Stellen für Obwalden werden seit Juli 2009 in Nidwalden erfasst und ausgewiesen.

T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1997	205501	206291	202207	197732	192091	185320	182477	180843	177229	173484	175927	180549	188304
1998	182492	176548	165683	153897	142360	130779	125994	122225	117544	115513	118576	124309	139660
1999	125883	122026	114073	105912	98598	92399	90122	87487	85096	84263	86328	91041	98602
2000	92631	88702	81548	75642	69788	65962	65140	63708	62329	62953	65721	69724	71987
2001	72295	69766	65625	63032	61097	59176	60166	61079	62170	68298	77633	86027	67197
2002	93714	94472	92371	92025	90930	90705	92948	96362	101889	110197	120627	129809	100504
2003	138944	142023	141808	141624	140609	140485	141699	143672	146688	151259	156598	162835	145687
2004	168163	165979	160849	155061	148816	144103	143125	145923	146341	147911	152409	158416	153091
2005	162032	160451	155681	150671	145370	140661	139902	142359	142728	144066	146762	151764	148537
2006	154204	150099	143249	136360	129486	122837	121725	123074	121876	122765	124133	128580	131532
2007	131057	126395	117915	112829	106200	99781	99779	100757	99681	102039	104820	109012	109189
2008	111877	108457	103777	100880	95166	91477	92163	94039	95980	100471	107652	118762	101725
2009	128430	132402	134713	136709	135128	140253	145364	150831	154409	158138	163950	172740	146089
2010	175765	172999	166032	158570	151074	144473	142330	142879	140040	139365	141668	148636	151986
2011	148784	143325	134905	123448	114684	110378	109200	111687	111344	115178	121109	130662	122892
2012	134317	133154	126392	123158	118860	114868	116294	119823	120347	125536	132067	142309	125594
2013	148158	146001	138993	135851	131290	126498	128516	129956	131072	133443	139073	149437	136524
2014	153260	149259	142846	137087	130310	126632	127054	128434	129965	132397	136552	147369	136764
2015	150946	149921	145108	141131	136349	133256	133754	136983	138226	141269	148143	158629	142810
2016	163644	161417	155324	149540	144778	139127	139310	142858	142675	144531	149228	159372	149317
2017	164466	159809	152280	146327	139778	133603	133926	135578	133169	134800	137317	146654	143142
2018	149161	143930	130413	119781	109392	106579	106052	107893	106586	107315	110474	119661	118103
2019	123962	119473	112341	107298	101370	97222							

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote ¹⁾

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1997	5.7	5.7	5.6	5.5	5.3	5.1	5.0	5.0	4.9	4.8	4.9	5.0	5.2
1998	5.0	4.9	4.6	4.2	3.9	3.6	3.5	3.4	3.2	3.2	3.3	3.4	3.9
1999	3.5	3.4	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.4	2.3	2.3	2.4	2.5	2.7
2000	2.3	2.2	2.1	1.9	1.8	1.7	1.7	1.6	1.6	1.6	1.7	1.8	1.8
2001	1.8	1.8	1.7	1.6	1.5	1.5	1.5	1.5	1.6	1.7	2.0	2.2	1.7
2002	2.4	2.4	2.3	2.3	2.3	2.3	2.4	2.4	2.6	2.8	3.1	3.3	2.5
2003	3.5	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.7	3.8	4.0	4.1	3.7
2004	4.3	4.2	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.7	3.7	3.7	3.9	4.0	3.9
2005	4.1	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.5	3.6	3.6	3.7	3.7	3.8	3.8
2006	3.9	3.8	3.6	3.5	3.3	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.3	3.3
2007	3.3	3.2	3.0	2.9	2.7	2.5	2.5	2.6	2.5	2.6	2.7	2.8	2.8
2008	2.8	2.7	2.6	2.6	2.4	2.3	2.3	2.4	2.4	2.5	2.7	3.0	2.6
2009	3.3	3.4	3.4	3.5	3.4	3.6	3.7	3.8	3.9	4.0	4.2	4.4	3.7
2010	4.1	4.0	3.8	3.7	3.5	3.3	3.3	3.3	3.2	3.2	3.3	3.4	3.5
2011	3.4	3.3	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.6	2.6	2.7	2.8	3.0	2.8
2012	3.1	3.1	2.9	2.8	2.7	2.7	2.7	2.8	2.8	2.9	3.1	3.3	2.9
2013	3.4	3.4	3.2	3.1	3.0	2.9	3.0	3.0	3.0	3.1	3.2	3.5	3.2
2014	3.4	3.3	3.2	3.1	2.9	2.8	2.8	2.9	2.9	2.9	3.0	3.3	3.0
2015	3.4	3.3	3.2	3.1	3.0	3.0	3.0	3.0	3.1	3.1	3.3	3.5	3.2
2016	3.6	3.6	3.5	3.3	3.2	3.1	3.1	3.2	3.2	3.2	3.3	3.5	3.3
2017	3.5	3.4	3.3	3.2	3.0	2.9	2.9	2.9	2.9	2.9	3.0	3.2	3.1
2018	3.2	3.1	2.8	2.6	2.4	2.3	2.3	2.3	2.3	2.3	2.4	2.6	2.5
2019	2.7	2.6	2.4	2.3	2.2	2.1							

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Arbeitslosenquote definiert als Arbeitslosenzahl im Verhältnis zur Erwerbspersonenzahl (inkl. Diplomaten und internat. Funktionäre) gemäss Strukturerhebungsdaten des BFS. Seit 1. Januar 2017 gültige Erwerbspersonenbasis = 4'636'100 Personen (3-Jahres-Pooling der Strukturerhebungsdaten 2015-17). Von 2014 bis 2016: 4'493'249 Personen (3-Jahres-Pooling der Strukturerhebungsdaten 2012-14). Von 2010 bis 2013: 4'322'899 Personen (Strukturerhebungsdaten des Jahres 2010). Von 2000 bis 2009: 3'946'988 Personen (Volkszählung VZ-2000), 1990-1999: 3'621'716 Personen (VZ-1990).

T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1997	247914	251377	249483	247660	244361	241470	241455	241032	240072	239729	243922	247862	244695
1998	249222	244901	237986	230199	221901	213117	208370	203214	199869	198003	200202	203228	217518
1999	202752	199228	191859	183055	175138	167516	162771	157526	153279	151272	152497	154154	170921
2000	152261	148127	140225	132761	125283	119828	116250	112612	110089	109806	112616	115732	124633
2001	116770	114575	110115	105857	102990	100812	100534	100552	101302	108910	120808	129849	109423
2002	138443	140581	140468	140054	139202	139715	142271	145202	151503	161105	173500	183262	149609
2003	192586	197493	199702	200654	201123	201919	203712	205636	209495	215050	222282	228245	206491
2004	232197	231361	228212	222858	216377	212588	210740	212785	213733	215504	222102	227634	220508
2005	229624	228701	224525	219020	214024	210257	208300	210114	210888	212534	216859	220999	217154
2006	221825	218394	212486	204316	196638	189892	186936	186654	184880	186149	188641	192156	197414
2007	193176	188902	180298	173806	165843	158677	157068	156235	154395	157458	161214	164838	167659
2008	166414	163744	159031	154894	148527	144546	143798	143549	145937	151390	160144	171279	154438
2009	180287	186273	191992	194726	192516	198990	204137	208568	212902	217972	226116	234359	204070
2010	236317	235667	231497	223804	215264	209270	205604	204989	202774	202675	206715	211709	215524
2011	210916	205989	197837	181041	171169	165742	162530	164070	164448	169191	177681	185706	179693
2012	187417	187315	180912	176142	170776	166437	167222	170276	170867	178532	188311	196898	178425
2013	201776	200495	194224	190367	185012	179806	181398	181129	183741	188536	196522	205802	190734
2014	208777	205934	199911	192829	184436	180689	180822	179880	183113	187715	193892	203926	191827
2015	206138	206369	204266	199346	192798	191090	190939	192669	196042	200920	210886	220209	200973
2016	222751	222888	218187	210926	206239	201131	199347	201989	203568	207512	215215	223413	211097
2017	226861	223627	217248	208357	202419	196896	195223	195334	193624	198025	204141	212018	206148
2018	213125	208617	201119	194060	185467	179777	179857	179975	178499	183446	190212	197950	191009
2019	200125	197072	189467	183549	176128	170800							

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T13: Abgerechnete Kurzarbeit

Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden

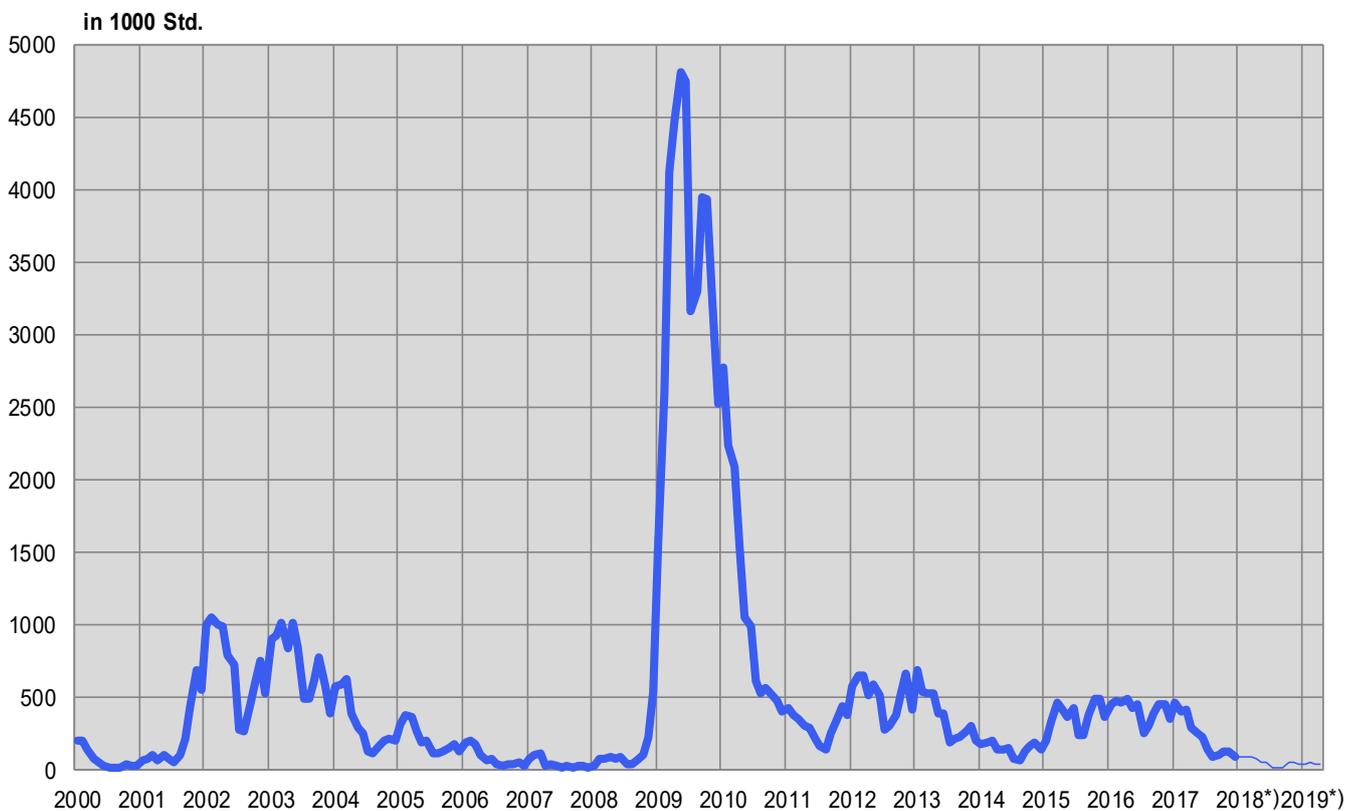
Merkmale	April 2019 *)	Veränderung gegenüber			
		März 2019		April 2018	
		absolut	in %	absolut	in %
- Betriebe	70	4	6.1	-53	-43.1
- betroffene Arbeitnehmer	875	169	23.9	-677	-43.6
- ausgefallene Arbeitsstunden	43884	-2273	-4.9	-32600	-42.6

*) *kursiv* = provisorische Werte.

(...) Veränderungen über 200% werden nicht publiziert.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden



*) provisorische Werte

T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung

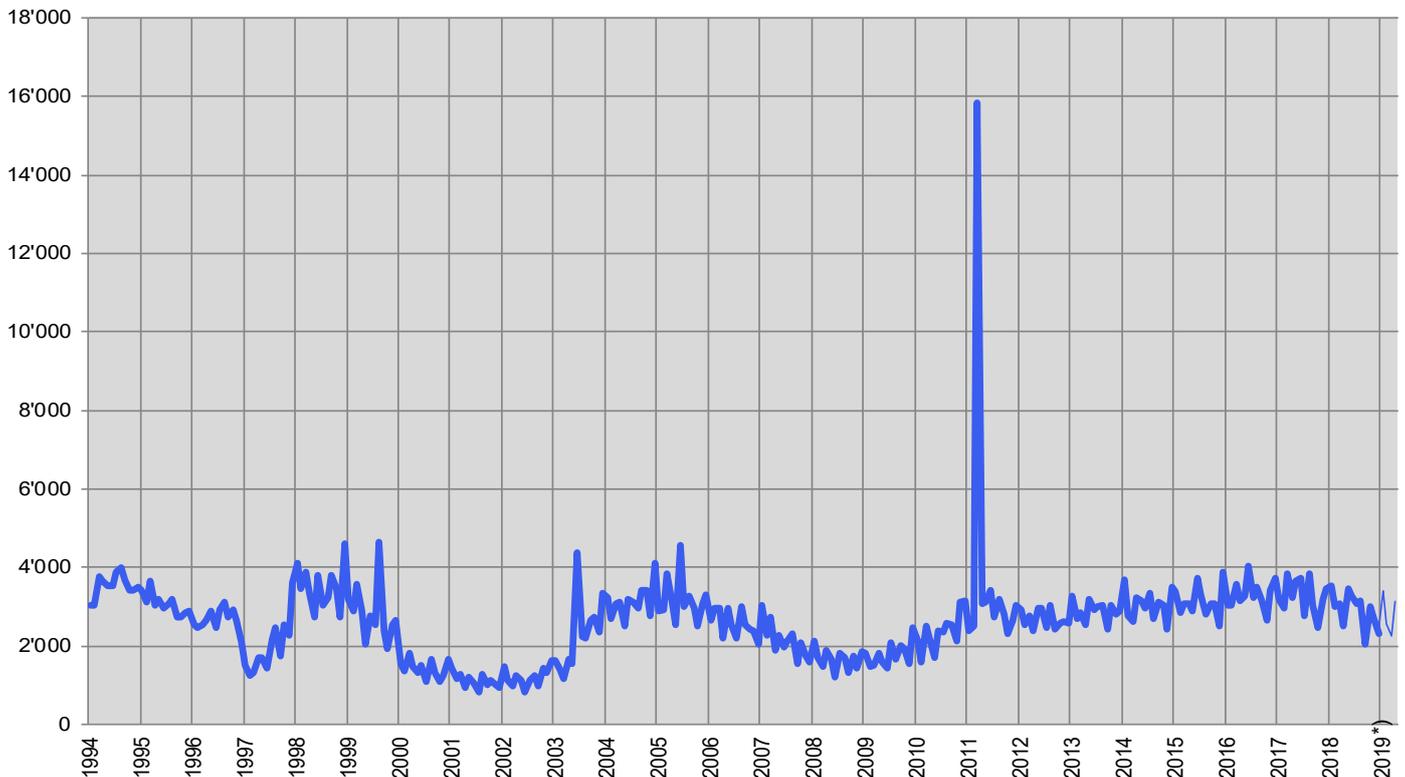
	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1998	4112	3454	3861	3363	2743	3820	3036	3212	3808	3452	2725	4623	3517
1999	3207	2886	3591	2877	2034	2788	2549	4648	2388	1936	2549	2671	2844
2000	1547	1365	1817	1482	1337	1494	1086	1681	1329	1097	1238	1656	1427
2001	1417	1182	1272	955	1206	1042	815	1271	1005	1111	1009	941	1102
2002	1485	1122	982	1243	1119	842	1123	1247	990	1417	1331	1610	1209
2003	1627	1384	1183	1656	1538	4395	2251	2188	2641	2732	2369	3331	2275
2004	3238	2688	3084	3117	2519	3191	3102	2963	3440	3416	2764	4111	3136
2005	2878	2939	3852	3123	2543	4583	2991	3275	2963	2499	3093	3309	3171
2006	2658	2964	2970	2187	2949	2547	2181	2985	2561	2426	2373	2030	2569
2007	3046	2286	2738	1905	2292	1971	2136	2303	1560	2093	1754	1592	2140
2008	2121	1719	1474	1894	1653	1192	1808	1715	1318	1736	1431	1851	1659
2009	1833	1488	1504	1828	1606	1428	2085	1666	2024	1914	1561	2451	1782
2010	2122	1603	2496	2166	1707	2390	2366	2573	2542	2106	3131	3143	2362
2011	2390	2487	15850	3063	3132	3406	2729	3180	2821	2306	2664	3026	3921
2012	2929	2540	2755	2402	2975	2946	2469	3021	2415	2573	2619	2592	2686
2013	3253	2714	2836	2551	3209	2925	3000	3037	2438	3021	2827	2868	2890
2014	3673	2771	2610	3219	3166	2946	3343	2677	3098	3045	2428	3501	3040
2015	3395	2851	3093	3070	2896	3716	3319	2811	3077	3088	2515	3871	3142
2016	3051	3029	3586	3162	3266	4042	3233	3509	3148	2654	3422	3709	3318
2017	3191	2973	3840	3212	3642	3721	2763	3847	3035	2478	3198	3447	3279
2018	3537	3019	3075	2513	3472	3261	3094	3144	2062	2991	2679	2310	2930
* 2019	<i>3418</i>	<i>2563</i>	<i>2244</i>	<i>3140</i>									

* kursiv = provisorische Werte.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Von den im April ausgesteuerten Personen haben bis Ende Juni 584 Personen oder 19% eine neue Stelle gefunden. 575 Personen oder 18% sind weiterhin bei einem RAV registriert und bleiben damit als arbeitslos oder stellensuchend erfasst. Sie haben die Möglichkeit, weiterhin von den Dienstleistungen der RAV und den angebotenen arbeitsmarktlichen Massnahmen zu profitieren. 1981 Ausgesteuerte (63%) sind nicht mehr eingeschrieben (ein späterer Wiedereintritt in den Arbeitsmarkt oder der Rückzug davon sind daher nicht erfassbar).

G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung



*) provisorische Werte

ERLÄUTERUNGEN

Registrierte Arbeitslose	Personen, welche bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. Ganzarbeitslose suchen eine Vollzeitstelle; teilweise Arbeitslose eine Teilzeitstelle.
Registrierte Stellensuchende	Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind und eine Stelle suchen.
Registrierte nicht-arbeitslose Stellensuchende	Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch im Unterschied zu den Arbeitslosen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nicht-arbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.
Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (PvB)	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
Umschulung / Weiterbildung	Umschulungs- und Weiterbildungsmassnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit eines Versicherten auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen. Nichtarbeitslose in Umschulung/Weiterbildung sind gemäss Artikel 60 Absatz 4 des Arbeitslosenversicherungsgesetzes während der Dauer der Massnahme nicht vermittelbar. Sie sind in der Tabelle 2c der Statistik der Nichtarbeitslosen ausgewiesen. Arbeitslose in Umschulung/Weiterbildung müssen hingegen eine Ausbildung zu Gunsten einer neuen Arbeitsstelle sofort beenden. Die Anzahl dieser Personen wird auf Seite 6 unten angezeigt.
Zwischenverdienst	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
Übrige nichtarbeitslose Stellensuchende	Dazu gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wochenaufenthalter-beiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen nicht sofort vermittelbar sind, Personen während der Kündigungsfrist.
Vermittlungsfähigkeit	Der Arbeitslose ist vermittlungsfähig, wenn er bereit, in der Lage und berechtigt ist, eine zumutbare Arbeit anzunehmen.
Bestände	Anzahl am Stichtag. Als Stichtag gilt der letzte Tag des Monats.
Zugänge / Abgänge	Zugänge bezeichnen die Summe der Neuanmeldungen in den Erwerbsstatus ‚arbeitslos‘ plus die Mutationen von ‚nichtarbeitslos‘ auf ‚arbeitslos‘. Entsprechend setzen sich die Abgänge zusammen aus den Abmeldungen der Arbeitslosen und den Mutationen von ‚arbeitslos‘ auf ‚nichtarbeitslos‘. Zusätzlich sind auf Niveau Gesamtschweiz auch andere Flüsse mess- und ausweisbar (Zu- und Abgänge in den Aggregaten stellensuchend, nichtarbeitslos; Unteraggregate nichtarbeitslos; offene Stellen).
Saisonbereinigung	Methode, welche die Elimination der saisonalen Komponente einer Zeitreihe erlaubt. Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können.
Alter	Differenz zwischen Stichtag (letzter Tag im Monat) und dem Geburtsdatum (Jahr und Monat) der betreffenden Person. Klassenbildung in Schritten von fünf Jahren.
Jugendarbeitslosigkeit	Arbeitslose im Alter von 15 - 24 Jahren.
Bisherige Dauer	Differenz in Tagen zwischen Stichtag und dem Anmeldedatum, abzüglich der Zeitspanne, in der die betroffene Person nicht als arbeitslos gilt (Programme zur vorübergehenden Beschäftigung, Zwischenverdienst etc.).
Erwerbssituation	Vorher erwerbstätig: Das Ende der beruflichen Aktivitäten liegt nicht weiter als 6 Monate vor der Anmeldung beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum zurück.

Erstmals auf Stellensuche: soeben die Ausbildung beendet (Lehrlinge sind unter *vorher erwerbstätig*).
Wiedereintritt ins Erwerbsleben: nach einem Unterbruch der Erwerbstätigkeit von mindestens 6 Monaten.
Umschulung / Weiterbildung: Vermittelbare Arbeitslose, die sich weiterbilden oder umschulen lassen.

Arbeitslosenquote	Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag (letzter Tag des Monats) geteilt durch die Zahl der Erwerbspersonen (seit 1. Jan. 2017: 4'636'100 Personen) gemäss 3-Jahres-Pooling 2015 bis 2017 der Strukturerhebungsdaten zum Erwerbsleben der Bevölkerung (erhoben durch das Bundesamt für Statistik), multipliziert mit 100.
Erwerbspersonen	<p>Erwerbstätige (ab einer Arbeitsstunde pro Woche) plus Erwerbslose unter der Wohnbevölkerung.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen fliesst über den Nenner in die Berechnung der Arbeitslosenquote ein und tangiert über deren Feingliederung (nach Regionen, Kantonen, Nationalität, Altersklassen, Geschlecht) diverse Tabellen in der Arbeitsmarktstatistik des SECO. Ausnahme: Die Arbeitslosenquoten zu den Wirtschaftszweigen und den Berufen wird nicht über die Zahl der Erwerbspersonen, sondern über die Zahl der Erwerbstätigen berechnet.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen wird seit 2010 im Rahmen von Strukturerhebungen zum Erwerbsleben der Bevölkerung durch das Bundesamt für Statistik als jährlich durchgeführte Stichprobe erhoben. Solche jährlich durchgeführte Strukturerhebungen können zu sogenannten Mehrjahres-Poolings zusammengefasst werden. Vorteil eines solchen Vorgehens ist eine breiter abgestützte Datenbasis im Erwerbspersonenbereich. Das SECO setzt für die Berechnung der Arbeitslosenquoten die Arbeitslosenzahlen ab 1. Jan. 2017 ins Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen aus dem 3-Jahres-Pooling der Strukturerhebungsdaten 2015 bis 2017.</p> <p>Durch die Abstützung auf die Stichprobenmethode kann der Nenner der Arbeitslosenquote häufiger angepasst werden als unter der früheren Volkszählungsmethode (Vollerhebung alle 10 Jahre). Die vom SECO verwendeten Erwerbspersonenzahlen umfassen auch die Diplomaten und internationalen Funktionäre mit Wohnsitz in der Schweiz.</p> <p>(Bis 31.12.1999 wurden der Berechnung der Arbeitslosenquote die Erwerbspersonen ab 6 Arbeitsstunden pro Woche zugrunde gelegt. Diese Basis ist nicht mehr verfügbar).</p>
Variationskoeffizient der Erwerbspersonen	<p>Der Variationskoeffizient (VK) ist ein relatives Streuungsmass zur Beschreibung der Genauigkeit eines Schätzwertes. Der Variationskoeffizient errechnet sich aus der Standardabweichung einer Stichprobenverteilung dividiert durch den Mittelwert dieser Verteilung, multipliziert mit 100. (Der Variationskoeffizient beschreibt damit die relative Standardabweichung einer Stichprobenverteilung und ermöglicht damit, bei Verteilungen mit unterschiedlichen Mittelwerten die Variabilität der Messwerte miteinander zu vergleichen).</p> <p>Mit dem Variationskoeffizienten kennzeichnet das SECO bei den Arbeitslosenquoten die Genauigkeit der Erwerbspersonenzahl (des Nenners der Arbeitslosenquote) mit Buchstaben: A bedeutet eine mögliche Abweichung der Erwerbspersonenzahl vom wahren Wert um 0.0 bis 1.0 %, B um 1.1 bis 2 %, C um 2.1 bis 5 %, D um 5.1 bis 10 %. Arbeitslosenquoten, die auf Erwerbspersonen mit einem Variationskoeffizient von über 10 % beruhen, werden nicht veröffentlicht.</p>
Wirtschaftszweige	Systematik gemäss NOGA 2008 (NOmenclature Générale des Activités économiques).
Berufsgruppen	Systematik gemäss Schweiz. Berufsnomenklatur 2000. Zuordnung nach zuletzt ausgeübter Tätigkeit.
Ausgeübte Funktion	<p>Selbständig: Inhaber einer Einzelunternehmung oder unbeschränkt haftender Gesellschafter einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft.</p> <p>Kaderfunktion: mit Leitungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben beauftragt.</p> <p>Fachfunktion: mit Aufgaben von erheblicher Schwierigkeit betraut, die unter eigener Verantwortung ausgeführt werden.</p> <p>Hilfsfunktion: Ausführung von einfachen Arbeiten, welche keine besondere berufliche Ausbildung erfordern.</p> <p>Lehrling: Abschluss bzw. Abbruch der Lehre oder einer gleichwertigen Ausbildung.</p> <p>Praktikant: Schul- oder Hochschulabgänger/in mit kurzer (i.d.R. 3-6 Monate), praktischer Erfahrung in einem Beruf.</p> <p>Schüler / Student: Abschluss bzw. Abbruch einer Ausbildung an einer Schule.</p> <p>Heimarbeit: Tätigkeit in der eigenen Wohnung im Auftrag eines Betriebes.</p>
Langzeitarbeitslose	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
Gemeldete offene Stellen	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren, welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Seit Juni 2009 wird eine gemeldete offene Stelle nach Ablauf des Gültigkeitsdatums nicht mehr automatisch abgemeldet. Neu hat der zuständige Personalberater im RAV nach Ablauf des Gültigkeitsdatums einen zusätzlichen Monat Zeit, die offene Stelle entweder definitiv abzumelden oder das „Datum gültig bis“ zu verlängern, wodurch die offene Stelle weiterhin im Bestand verbleibt.

Arbeitszeit

Vollzeit: 90% oder mehr der betriebsüblichen Arbeitszeit.
Teilzeit: weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit.

Missing Values

Aufgrund fehlender Werte aggregiert sich nicht in allen Tabellen die Summe der Einzelwerte auf das ausgewiesene Total.

... Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt.

- Wert genau Null.

Definition der Aussteuerung

Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die entweder ihren Höchstanspruch auf Taggelder ausgeschöpft haben, oder deren Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen ist, und die anschliessend keine neue Rahmenfrist eröffnen können. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen worden ist.

Der Höchstanspruch hängt von der Beitragszeit und dem Alter ab.
Seit dem 1. April 2011 gilt die folgende Regelung:

- Personen, welche in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit während mindestens 12, aber weniger als 18 Monaten Arbeitslosenversicherungsprämien bezahlt haben, können maximal 260 Taggelder beziehen.
- Personen mit einer Beitragszeit ab 18 Monaten haben Anspruch auf 400 Taggelder.
- 520 Taggelder beträgt der Höchstanspruch von Personen mit einer Beitragsdauer von mindestens 22 Monaten, die entweder älter als 55 Jahre sind, oder die eine Invaliditäts-Rente beziehen, welche einem Invaliditätsgrad von mindestens 40 % entspricht.
- Anspruch auf maximal 200 Taggelder haben Personen bis 25 Jahren und ohne Unterhaltspflichten, welche eine Beitragsdauer von mindestens 12 Monaten aufweisen.
- Wer von der Beitragszeit befreit ist, kann maximal 90 Taggelder beanspruchen.
- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters beginnt, können zusätzlich 120 Taggelder beziehen.

Vom 1. Juli 2003 bis zum 31.3.2011 galten die folgenden Höchstansprüche:

- Anspruch auf 400 Taggelder hatten Personen mit einer Beitragszeit von mindestens 12 Monaten.
- Wer eine Beitragszeit von 18 Monaten aufwies und entweder älter als 55 Jahre war oder eine Rente der Invaliden- oder Unfallversicherung bezog, hatte Anspruch auf 520 Taggelder.
- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters begann, konnten zusätzlich 120 Taggelder beziehen.
- Wer von der Beitragszeit befreit war, hatte auf maximal 260 Taggelder Anspruch.
- Personen mit Anspruch auf 400 Taggelder konnten zusätzliche 120 Taggelder beziehen, wenn sie in Kantonen/Regionen wohnten, die während mindestens 6 Monaten eine Arbeitslosenquote von mehr als 5% aufwiesen. Die betroffenen Kantone mussten sich mit 20% an den zusätzlichen Kosten beteiligen.

Zwischen Januar 1997 und Juni 2003 genügten 6 Monaten Beitragszeit in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit, um eine 2-jährige Rahmenfrist zu eröffnen. Der Höchstanspruch betrug für die meisten Personen 520 Taggelder.

Bis Ende des Jahres 1996 hing das Maximum der ausbezahlten Taggelder von der Beitragszeit ab. 6 Monate Beitragszeit gaben Anrecht auf 170 Taggelder, 12 Monate auf 250 Taggelder und 18 Monate auf 400 Taggelder.

Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.

Abgerechnete Kurzarbeit

Unter Kurzarbeit versteht man eine vorübergehende Kürzung der Arbeitszeit oder eine vollständige temporäre Betriebseinstellung mit in der Regel entsprechender Lohnkürzung, wobei das Arbeitsverhältnis weiter dauert. Ebenfalls als solche berücksichtigt werden Arbeitsausfälle als Folge behördlicher Massnahmen oder anderer nicht vom Arbeitgeber zu vertretender Umstände. Im Einzelfall kann auch eine einzelne Betriebsabteilung einem Betrieb gleichgestellt werden. Die Einführung von Kurzarbeit in einem Betrieb soll vorübergehende Beschäftigungseinbrüche ausgleichen und die Arbeitsplätze erhalten. Die Kurzarbeitsentschädigung bietet somit den Unternehmern eine Alternative zu Entlassungen.

Statistisch erfasst wird die von den Kassen abgerechnete und ausbezahlte Kurzarbeit. Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur abgerechneten Kurzarbeit erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.